

Zusammenfassung

Eine betrogene Nation: Wie Schulen die besten Schüler Amerikas bremsen

Amerikas Schulen vermeiden immer wieder Akzeleration, den einfachsten und wirksamsten Weg, um hochbegabten Schülern zu helfen. In der Öffentlichkeit herrscht die Auffassung, dass ein Kind, das eine Jahrgangsstufe überspringt, sozial unterentwickelt bleibt. Doch fünfzig Jahre Forschung zeigen, dass Akzeleration begabte Schüler oft glücklicher macht.

Akzeleration bedeutet, dass man die traditionelle Schullaufbahn in einem schnelleren Tempo als gewöhnlich durchläuft. Die 18 Formen der Akzeleration umfassen das Überspringen einer Jahrgangsstufe, frühzeitige Einschulung sowie die Teilnahme an Kursen auf College-Niveau während der High School (Advanced Placement, AP). Das ist angemessene pädagogische Planung. Akzeleration bedeutet, dass das Niveau und die Komplexität des Lehrplans an den Wissensstand und die Motivation des Schülers angepasst werden müssen.

Schüler, die auf diese Weise gefördert werden, sind in der Regel ehrgeiziger und besitzen zu einem höheren Prozentsatz als andere Studenten einen weiterführenden Studienabschluss. Wenn man akzelerierte Schüler und Studenten Jahre später befragt, so empfanden sie Akzeleration als wunderbare Erfahrung.

Akzelerierte Schüler fühlen sich in akademischer Hinsicht gefordert und sozial angenommen, und sie fallen nicht der Langeweile zum Opfer, die viele hochbegabte Schüler plagt, die den Unterricht ihrer Altersgenossen durchlaufen müssen.

Zum ersten Mal steht diese überzeugende Forschung jetzt der allgemeinen Öffentlichkeit zur Verfügung. Eine mutige neue Initiative versucht, diese Ergebnisse unter Eltern, Lehrern und Schulleitern publik zu machen. Der Bericht steht Schulen, den Medien und Eltern auf Anforderung kostenlos zur Verfügung.

Der Bericht enthält Informationen zur vorzeitigen Einschulung, zum Überspringen einer Jahrgangsstufe in der Grundschule, zum Advanced Placement Programm (Kurse auf College-Niveau an der High School) sowie zum frühzeitigen Studienbeginn am College. Sie lesen die Kommentare von Schülern in Akzelerationsprogrammen, von Dekaninnen an pädagogischen Fakultäten, eines Schulrats und der Vorsitzenden eines Schulausschusses. Jeder Satz in diesem Band wurde aus der Forschungsarbeit der führenden Pädagogikexperten Amerikas destilliert.

Wenn Sie weitere Informationen zur aktuellen Forschung wünschen, sehen Sie sich Band II dieses Berichts an.

Wenn es so viele Nachweise aus der Forschung gibt, warum sträuben sich dann Schulen, Eltern und Lehrer gegen das Konzept der Akzeleration? Eine betrogene Nation legt die Gründe dar, warum Schulen die besten Schüler Amerikas bremsen:

- Begrenzte Kenntnisse über die Akzelerationsforschung
- Die Überzeugung, dass Kinder unter ihren Altersgenossen bleiben sollen
- Die Überzeugung, dass Akzeleration Kinder zu schnell aus der Kindheit treibt
- Die Befürchtung, dass Akzeleration Kinder in sozialer Hinsicht schädigt
- Politische Bedenken zur Gleichberechtigung
- Die Sorge, dass andere Schüler beleidigt sind, wenn einem Kind Akzeleration gewährt wird.

Dieser Bericht zeigt, dass diese Gründe durch die Forschung einfach nicht belegt werden. Durch die Verteilung von Tausenden von Exemplaren und mit Hilfe einer Öffentlichkeitskampagne liefert der Bericht *Eine betrogene Nation* Lehrern und Eltern das Wissen, die Unterstützung und das Vertrauen, damit sie Akzeleration in Betracht ziehen können.

Die Kosten des Berichts online und in gedruckter Form wurden von der John Templeton Foundation übernommen. *Eine betrogene Nation* möchte das Gespräch über die Bildung begabter Kinder in Amerika in eine neue Richtung lenken. Es wurde ein Internetauftritt eingerichtet, um den landesweiten Dialog zu fördern: www.nationdeceived.org.

Wir laden Sie dazu ein, mehr darüber zu erfahren, warum Akzeleration für die Kinder Amerikas so wichtig ist. Wenn Sie weitere Informationen wünschen und den Bericht herunterladen wollen, gehen Sie zu www.nationdeceived.org. Auf diesem interaktiven Webauftritt können Sie auch Ihre Meinung zu diesem Bericht abgeben.

The Connie Belin & Jacqueline N. Blank International Center for Gifted Education and Talent Development
College of Education, The University of Iowa
600 Blank Honors Center
Iowa City, Iowa 52242-0454
800.336.6463
<http://www.education.uiowa.edu/belinblank>